

Artikel in der Pinneberger Zeitung vom 15.02.2012

Klicks und Kicks im Fußball-Netz

Von Wolfgang Helm

Internet: Was die Vereine ihren Fans online zu bieten haben. Der SC Egenbüttel verzeichnet schon über zwei Millionen Besucher.

"Wie nicht anders zu erwarten war, fällt auch das Testspiel bei Henstedt-Ulzburg IV aus. Einfach eine tolle Vorbereitung": Wer die Seite www.dieblauweissrotenkicker.de aufruft, wird in Laufschrift sofort mit den aktuellen Neuigkeiten über die Quickborner Bezirksliga-Fußballer konfrontiert. Vereins-Urgestein Uwe Langeloh gibt gleich noch einen Kommentar dazu ab. Der 76 Jahre alte Pensionär legt im Impressum Wert auf die Feststellung, ein unabhängiges, privates und selbstständiges Fan-Internet-Portal zu betreiben. Langeloh: "Wir sind kein Sprachrohr des Hauptvereins."

Persönliche Meinungen und Ratschläge bei TuS Holstein

Im Vorstand schlagen sie manchmal die Hände über dem Kopf zusammen, etwa, wenn Langeloh schon wieder Bürgermeister Thomas Köppl attackiert, eine Diskussion über eine mögliche Fusion mit dem 1. FC Quickborn anzettelt oder sich in extrem scharfer Form mit der Heimatpresse auseinandersetzt. Geht es um seinen geliebten TuS Holstein, dann versteht der frühere Fußball-Abteilungsleiter keinen Spaß, dann legt er sich mit jedem an. Verbohrtheit kann man dem Poltergeist des Hamburger Amateur-Fußballs trotzdem nicht vorwerfen, denn er verwirft bisweilen seine eigenen Meinungen und erteilt konstruktive Ratschläge. Wer sich nur schlau machen will, dem fehlt es ebenfalls an nichts. Langelohs Portal ist gespickt mit allen erdenklichen Informationen über die TuS-Kicker, auch die Allerkleinsten. Das alles ergibt höchsten Unterhaltungswert und einen spannenden, tiefen Einblick in die Seele eines Fußballfans, für den sich in elf Jahren mehr als 570 000 Besucher interessierten.

Mit weit über zwei Millionen Klicks bezeichnet sich www.sc-egenbuettel.de als "Kult". Webmaster Claus Dieter Hinz, ebenfalls aus dem Berufsleben ausgeschieden, liefert Spielberichte, die passenden Fotos und ist immer um Aktualität bemüht. Am Sonnabend um 16.30 Uhr spielt der SC Egenbüttel am Riekbornweg in Schnelsen gegen den TSV Uetersen, hätten Sies gewusst? Im Gästebuch teilt Platzwart Axel Kirchstein stets mit, ob am Moorweg trainiert werden darf. Eintrag vom 13. Februar: "Unsere Anlage ist gesperrt." Wer sich woanders aufs Glatteis begibt und sich dabei verletzt, der kann sich bei Claus Dieter Hinz einen Meldebogen für Sportunfälle herunterladen.

Oh, du schöne neue Welt der virtuellen Kommunikation. (Nicht nur) bei www.rugenberg.net erfahren die Bönningstedter Oberliga-Fußballer im internen Mannschaftsforum, das nur mit einem Passwort zugänglich ist, alles über Trainingszeiten und Spielabsagen. "Die Spieler sind verpflichtet, sich regelmäßig in diesem Bereich umzusehen", sagt SVR-Coach Ralf Palapies. Alle Informationen kommen aus erster Hand, nämlich von Liga-Kapitän Tim Vollmer, der die ursprünglich von Obmann Ulrich Thiel gestaltete Seite in der Zwischenzeit hegt und pflegt.

Die Informationen sollen nicht von Werbung überfrachtet werden

Gleich beim Start prangt dem Betrachter der Name des Hauptsponsors entgegen, während Thomas Berg auf www.svhalstenbek-rellingen.de einen zusätzlichen Link zu den Sponsoren einrichtete. "Die Informationen sollen nicht von Werbung überfrachtet werden", erklärt der Ligaobmann und EDV-Fachmann, dem die Digital-Fotografie und Statistiken viel Freude bereiten. Alles ist dabei genau nachzulesen, zum Beispiel, dass Robert Hermanowicz, Hendrik Boesten und Sascha Richert in allen bisherigen 19 Saisonpartien zum Einsatz kamen. Von der zweiten Mannschaft aber trudeln seit geraumer Zeit keine Informationen mehr ein, entsprechend findet sie in der Berichterstattung keine Berücksichtigung.

Die Kicker der Kreisstadt verstecken sich sowie die Spielberichte von Betreuer Mike Treede ein bisschen bei www.vfl-pinneberg.de, sind aber mit ihrer Internet-Präsenz so weit zufrieden. "Brennende Angelegenheiten werden wie früher erledigt. Wir haben Telefonketten gebildet, so dass ich nicht 20 Leute, sondern nur zwei oder drei anrufen muss", so Coach Michael Fischer.

Hübsch gestaltet und informativ ist www.tsv-uetersen.de mit dem Hinweis auf eigene Homepages von Nachwuchsteams, www.bw96-1.de bietet noch Nachrichten und Termine der Schenefelder vom letzten Sommer an.

Keine Wünsche bleiben offen bei www.fc-elmshorn.de (schwach frequentiertes Gästebuch) und www.sv-lieth.de vor allem mit der Auflistung der wichtigsten Telefonnummern offen. Die Seite www.wedelertsv-liga.de soll die Fans immer auf dem Laufenden halten - das ist das Bestreben von Klubmitarbeiter Christian Buhrke, der den Internet-Auftritt der Grün-Weißen vor einem halben Jahr deutlich auffrischte.